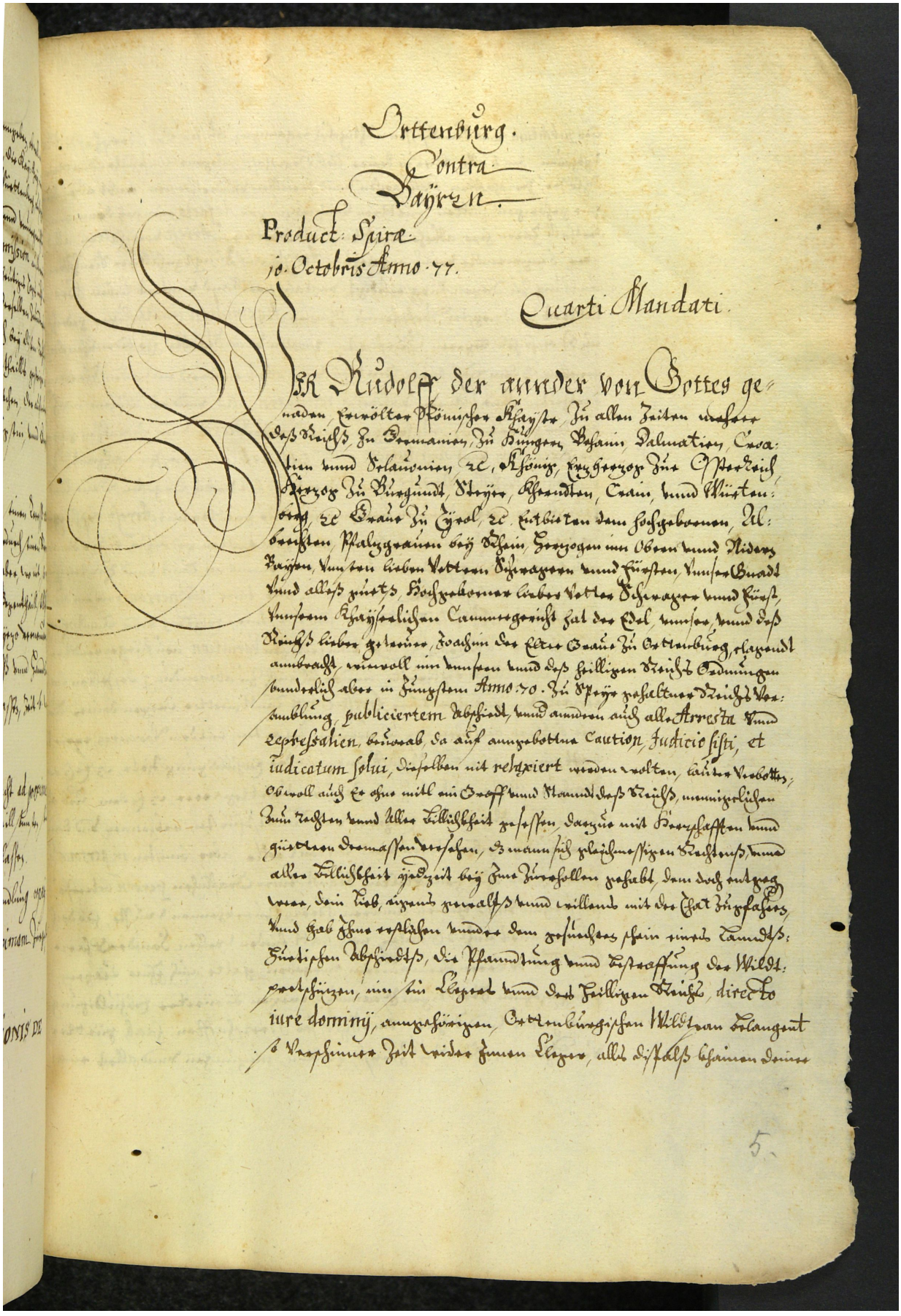
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8271
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Ortenburg.
Contra
Bayern.
Product: Spira
10. Octobris Anno 77.
Quarti Mandati.

Wir Rudolff der annder von Gottes ge-
nadenn erwölter Römischer Kayserr zu allen Zeiten merer
des Reichs zu Germanien, zu Hungern, Behaim, Dalmatien, Croa-
tien und Sclauonien, ꝛc. König, Ertzhertzog zu Osterreich
Hertzog zu Burgundt, Steyer, Kherndten, Crain, und Wirtem-
berg ꝛc Graue zu Tyrol, ꝛc. Entbieten dem Hochgebornen, Al-
lerliebsten Pfalzgraauen bey Rhein, Hertzogen in Obern und Nidern
Bayern, Unnsern lieben Vettern, Churfürsten, Unnsern Rhatt
und allen gnedigen, Hochgebornen lieben Vettern, Churfürst,
Unnserm Khayserlichen Cammergericht hat der Edel, unnser, und des
Reichs lieber getreuer, Joachim der elter Graue zu Ortenburg, erkennt
ambracht, wiewoll im unnsern und des heiligen Reichs Ordnungen
und satzung aber in Jungstem Anno 70. zu Speyr gehaltnen Reichs Ver-
samblung, publiciertem abschidt, und anndern auch allen Arresta und
Sepressalien, dieweil da auch angebotne Caution, Iudicio sisti, et
iudicatum solui, dieselben nit recipiert werden wolten, Unnder Vesetzung,
obwoll auch Er ohne mitl an Graff und Stannd des Reichs, unmittelbaren
Unnd rechten und aller billichkeit gesessen, darzue mit Burgsassen und
gutern dermassen versehen, Inmassen sich gleichesmessigen Vermogens, und
aller billichkeit gebürt hett zu Ihrer Liebden gefallen, dann doch entgegen
were, sein Lieb, eigenn gewalts und willens mit der That zugefahren,
und sich ohne rechtlichen Unnder dem vorwandt sein eines Landts,
Fürstlichen abschidts, die Pfanndung und Vestraffung des Wildt-
prets schützen, und sein Lehenrecht und des heiligen Reichs, directo
iure dominij, anngehörigen, Ortenburgischen Wildtpan erlangent
und Vorhinnen Zeit wider seinen Leyer, allen dieselbs ehainen seinen

5.